



# ENERGIEVISION

WIE WOLLEN WIR LEBEN?

Eine Multivisionsveranstaltung für Schüler:innen

# GLOSSAR

BEGRIFF	SYNONYM	ERLÄUTERUNG
Anthropogener Klimawandel	Der von Menschen verursachte Anteil am Klimawandel.	Der menschengemachte Klimawandel entsteht durch die Emission von Treibhausgasen durch Energie und Industrie, Verkehr, Gebäude und die Landwirtschaft. Die steigende Konzentration der Treibhausgase in der Atmosphäre, beschleunigt die Klimaerwärmung.
Artenvielfalt	Anzahl der biologischen Arten	Maß für die Anzahl der biologischen Arten (Pflanzen und Tiere) innerhalb eines Lebensraums oder eines geographischen Gebiets.
Atmosphäre	gasförmige Hülle	Die Atmosphäre (griechischer Ursprung: atmos = Dampf, Dunst und sphaira = Kugel) ist die gasförmige Hülle eines Himmelskörpers.
CO2-Fußabdruck	Maßeinheit für den menschlichen CO2-Ausstoß	Ein weiteres Messinstrument, um die den Ressourcenbedarf eines menschlichen Lebens zu errechnen, ist der CO2-Fußabdruck. Er gibt an, wie viele CO2-Emissionen ein Mensch in einer bestimmten Zeit verursacht.
Emission	Luftverunreinigung	Ausstoß oder Aussendung von Teilchen, Stoffen, Wellen oder Strahlung in die Umwelt. Beim Klimawandel geht es vor allem um die Emission von klimaaktiven Gasen (= Treibhausgasen).

BEGRIFF	SYNONYM	ERLÄUTERUNG
Erdatmosphäre	gasförmige Hülle um die Erde	Die Lufthülle oder gasförmige Hülle der Erde. Sie hat einen hohen Anteil an Stickstoff und Sauerstoff, enthält aber auch klimaaktive Gase (= Treibhausgase).
Erneuerbare Energie	„natürliche“ Energiequellen	Energieträger/-quellen, die sich ständig erneuern bzw. nachwachsen. Dazu gehören z.B. Sonnenenergie, Biomasse, Wasserkraft und Windenergie. Damit sie nachhaltig genutzt werden können, darf die Verbrauchsrate die Erneuerungsrate nicht übersteigen.
Fossile Energie	endliche Energiequellen	Energieträger wie Kohle, Erdgas und Erdöl. Sie entstanden vor Millionen von Jahren aus Biomasse (Pflanzen und Tiere), die unter Luftabschluss z.B. unter der Erde, oder auf dem Meeresgrund nicht verrotten konnte und somit eine neue Form wie Öl oder Gas angenommen haben.
Klima	Wettererscheinungen	Das Klima ist definiert als die Zusammenfassung der Wettererscheinungen, die den mittleren Zustand der Atmosphäre an einem bestimmten Ort oder in einem mehr oder weniger großen Gebiet charakterisieren.

BEGRIFF	SYNONYM	ERLÄUTERUNG
Klimaziele	Ziele zur Eindämmung der Emission	<p>Die erste internationale Klimakonferenz fand 1979 in Genf statt, die erste Weltklimakonferenz (COP1) 1995 in Berlin. Seitdem wird auf internationaler Bühne verhandelt, wie die Erderhitzung begrenzt werden kann, und welche Verpflichtungen dabei auf die einzelnen Staaten zukommen.</p>
Klimaneutral	Regulierung des Emissionsausgleichs	<p>Grundsätzlich bedeutet der Begriff, dass beispielsweise die Herstellung eines Produktes die Menge von Treibhausgasen in der Atmosphäre nicht erhöht. Die Herstellung eines Produkts erhöht die Menge von Treibhausgasen nicht.</p> <p>Klimaneutralität umfasst neben den Treibhausgas-Emissionen auch alle anderen menschlichen Aktivitäten, die das Klima beeinflussen. Will ein Land oder Konzern "klimaneutral" werden, müssten also zum Beispiel auch versiegelte Bodenflächen, gerodete Wälder und geschmolzene Schnee- und Eisflächen ausgeglichen werden. Zumindest Letzteres würde an ungenauen Statistiken scheitern.</p>

BEGRIFF	SYNONYM	ERLÄUTERUNG
Klimawandel	Klima- veränderung	<p>„Klimawandel“ ist ein Synonym für Klimaveränderung, also allgemein jede Veränderung des Klimas unabhängig von der betrachteten Größenordnung in Raum und Zeit. Viele verbinden mit dem Klimawandel vor allem höhere Temperaturen. Doch das ist nur der Anfang. Da die Erde ein in sich eng verflochtenes System ist, können Veränderungen in einem Bereich Veränderungen in allen anderen Bereichen bewirken.</p> <p>Zu den Folgen des Klimawandels gehören heute unter anderem heftige Dürren, Wasserknappheit, schwere Brände, ein steigender Meeresspiegel, Überschwemmungen, das Abschmelzen von Polareis, Unwetterkatastrophen und Artenschwund.</p> <p><a href="https://unric.org/de/klimawandel/">https://unric.org/de/klimawandel/</a></p>
Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> )	Kohlenstoff- dioxid	<p>Kohlendioxid setzt sich aus zwei Teilen Sauerstoff und einem Teil Kohlenstoff zusammen. Es entsteht bei der Verbrennung der fossilen Rohstoffe Erdgas, Erdöl und Kohle und wirkt sich über 1.000 Jahre auf das Klima aus. Kohlendioxid ist das bekannteste und häufigste Treibhausgas.</p>

BEGRIFF	SYNONYM	ERLÄUTERUNG
Methan (CH <sub>4</sub> )	Sumpfgas / Methylwasserstoff	Methan ist ein farbloses und geruchloses Gas (=Treibhausgas, trägt somit zum Klimawandel bei) Methan wird hauptsächlich bei Gärungsprozessen, im Reisanbau oder bei der Förderung fossiler Rohstoffe emittiert. Aber auch aus Tiermägen, insbesondere der von Kühen, kommt viel Methan.
nachhaltig	langanhaltend sinn-& wirkungsvoll	Wird etwas als nachhaltig bezeichnet, bedeutet das, dass ein bewusster Umgang mit Ressourcen und Umwelt gegeben ist, sodass ein Fortbestehen des Systems erreicht wird. Da es zahlreiche Definitionen des Begriffes gibt, wird das Wort gerne auch als schwer überprüfbares PR-Attribut verwendet.
Ozonschicht	Schutzmantel aus Gas der die Erde umhüllt	Die Ozonschicht ist eine Schicht der Erdatmosphäre. Sie wird aus dem Gas Ozon gebildet. Wir brauchen die Ozonschicht, weil sie das Leben auf der Erde vor der UV-Strahlung der Sonne schützt.
Ökosystem	ein in sich funktionierender Lebensraum	Besteht aus einem Lebensraum und den darin lebenden Lebewesen. Alle Beziehungen von Lebewesen (Pflanzen, Tiere, Menschen) untereinander und mit ihrem Lebensraum, bilden zusammen ein Ökosystem.

BEGRIFF	SYNONYM	ERLÄUTERUNG
Ökologischer Fußabdruck	Maßeinheit für den menschlichen Ressourcenverbrauch	<p>Der Fußabdruck ist ein komplexer Nachhaltigkeitsindikator, der beschreibt, wie viel Fläche ein Mensch benötigt, um seinen Bedarf an Ressourcen zu decken. Kriterien sind unter anderem Herkunft und Art der Lebensmittel, die verbraucht werden, genutzte Transportmittel und die Produktionsbedingungen von Konsumgütern.</p>
Ressourcen	ein Mittel, eine Gegebenheit	<p>Ressourcen sind bestimmte Mittel, mit denen Ziele erreicht werden können. Beispiele für Ressourcen sind Geld, Menschen, Ideen oder Rohstoffe wie Erdöl. Die bekanntesten Ressourcen sind die natürlichen Ressourcen. Das sind Flüsse, Seen, Wälder und saubere Luft.</p> <p>Es gibt jedoch noch andere Arten von Ressourcen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- materielle Ressourcen (Geld, Grundstücke, Autos)</li> <li>- personale Ressourcen (Motivation, Werte, Charaktereigenschaften einer Person)</li> <li>- psychische Ressourcen (persönliche Fähigkeiten, Selbstwert)</li> <li>- personelle Ressourcen (Mitarbeiter:innen eines Unternehmens)</li> </ul>

BEGRIFF	SYNONYM	ERLÄUTERUNG
Treibhauseffekt	Glashauseffekt	<p>Der sogenannte Treibhauseffekt sorgt dafür, dass es auf der Erde angenehm warm ist und nicht wie im Weltall eiskalt. Die Atmosphäre, also die Luft die unseren Planeten umgibt, besteht aus vielen verschiedenen Gasen. Einige davon sind sogenannte Treibhausgase. Das bekannteste davon ist Kohlendioxid, abgekürzt CO<sub>2</sub>.</p>
Treibhausgase	Klimagase	<p>Treibhausgase sind jene gasförmigen Bestandteile der Atmosphäre, welche den sogenannten Treibhauseffekt verursachen. Die wichtigsten Treibhausgase sind Wasserdampf (H<sub>2</sub>O), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Methan (CH<sub>4</sub>), Lachgas (N<sub>2</sub>O) und Ozon (O<sub>3</sub>), sie sind sowohl natürlichen als auch anthropogenen (d.h. durch Menschen verursachten) Ursprungs.</p>
1,5-Grad-Ziel	globale Temperaturanstiegsgrenze um ein lebenswertes Ökosystem zu bewahren	<p>Laut Expert:innen darf die weltweite Temperatur um nicht mehr als 1,5 Grad Celsius im Vergleich zur vorindustriellen Zeit ansteigen, ansonsten droht der Klimakollaps. So könnten beispielsweise Inselstaaten im steigenden Meer versinken, bis zu zwei Milliarden Menschen könnten von Wasserknappheit betroffen sein und noch mehr Tier- und Pflanzenarten würden aussterben. Um das zu vermeiden, muss der Ausstoß von Treibhausgasen massiv reduziert werden.</p>